

Gesundheit + Impffreiheit für Tiere e.V.

Friedrich-Andrae-Str. 6
Weinstrasse 24

67480 Edenkoben
Tel. 06323/2895 + 5052
www.impffreiheit.de

Spendenkonto: Spark. Südl.
Weinstr. BLZ 548 500 10
Konto Nr. 351 305 58



Das Kopieren u. Verteilen dieses Flugblattes ist ausdrücklich erwünscht!

20.000,- €

erhält die Person, die als erste dem Verein „Wissenschaft, Medizin und Menschenrechte e.V., Ludwig-Pfau-Str. 1b, 70176 Stuttgart, den direkten empirisch-wissenschaftlichen Beweis des von der Veterinärmedizin und den Veterinärbehörden als existent

behaupteten **Tollwutvirus** zugänglich macht, d.h. eine wissenschaftliche Publikation vorlegt, die etwa 5 – 10 Seiten umfasst, in der überprüfbar nachgewiesen ist, **a)** Isolation des Tollwutvirus von allen Fremdbestandteilen, **b)** biochemische Charakterisierung von Viruskern und Virushülle, **c)** elektronenmikroskopisches Foto des innerhalb dieses Verfahrens isolierten Virus, auf dem nur gleich große Teile abgebildet sein dürfen.

Fordern Sie die Beweise ein vom: Veterinäramt, Tierärztekammer, Tierarzt etc., s.o. Punkte a – c, ohne diesen Beweis dürfen Sie ihr Tier nicht gegen Tollwut impfen lassen!

Dr. Geison hat in über 20jähriger Forschungsarbeit 1993 **Louis Pasteur, den Erfinder des Tollwutvirus, als Betrüger entlarvt**. Das **Tollwutvirus** steht hier stellvertretend für **alle anderen Viren und Bakterien. Kein in der Medizin als Krankheitserreger behauptetes Virus wurde direkt nachgewiesen.**

Am 7.8.02 sandten wir an das **Institut für Virologie der Justus-Liebig-Universität in 35392 Giessen, Frankfurter Str. 107**, auf deren Nachfrage, Informationen über unsere Aktivitäten. Wir übersandten per Fax einige unserer Flugblätter, gleichzeitig baten wir um **Benennung der wissenschaftlichen Beweisliteratur über das behauptete Tollwutvirus.**

Wir warten bis heute auf eine Antwort !!!

„Der Impfwahn ist unmittelbare Folge des irrationalen Glaubens an in den Körper eindringende Krankheiten. Bakterien, Pilze, Viren sind **Folge, nicht Ursache von Krankheiten**. Der Impfwahn, der gutes Geld in die Kassen der Ärzteschaft und Pharmaindustrie spült, droht zu kippen: in den USA sind inzwischen derart viele Impfgeschädigte zu beklagen, dass die Pharmaindustrie vom Gesetzgeber gezwungen wurde, **10 % der Umsätze aus Impfungen** in einen speziellen Fonds einzuzahlen, um daraus die Behandlungskosten der Impfschäden zu finanzieren“. **Prof. Dr. med. habil. Dr. Dr. Karl J. Probst** in seinem Aufsatz: „Infektionskrankheiten durch Keime, ein modernes Märchen“ (kann vom Verein angefordert werden).

Lieber Tierfreund, es gibt in Deutschland keine Impfpflicht, auch nicht gegen Tollwut, selbst wenn Sie jedes Jahr ein Erinnerungskärtchen zum „Impfgeburtstag“ ihres Tieres geschickt bekommen. Der Verein setzt sich ein **a)** für eine artgerechte Tierhaltung, **b)** für eine **sanfte Medizin** auch bei unseren Tieren, **c)** dass Tiere nicht mehr dem **Impfwahn(sinn)** ausgesetzt sind, **d)** dass der Tierhalter in **Gesundheits-, Ernährungs- u.a. Fragen eine ehrliche Antwort** erhält. In dieser Zielsetzung ist der Verein **einmalig** in Deutschland und angrenzendem Ausland. **Das Wohl unserer Tiere ist Triebfeder unseres Handelns, finanzielle Interessen sind nicht im Spiel!** **Viele Fälle erfüllen den Tatbestand der Körperverletzung mit und ohne Todesfolge, Strafanzeigen gegen verschiedene Tierärzte sind in Vorbereitung!** Die **Abzockerei** für riskante und oftmals unnötige Behandlungen muss ein Ende haben, vom **Leid der Tiere** gar nicht zu sprechen, sonst sind sie **Dukatenesel** für die Tierärzte. Ihre Haupteinnahmen bestehen zu mind. 40 % aus Impfungen, rechnet man die Behandlungen nach Impfschäden dazu, kommt man locker auf 60 – 70 %, **Insider sprechen sogar von 80 – 90 %**. Es häufen sich Aussagen von Tierhaltern, dass ihre Hunde nach der **Tollwutimpfung an Verhaltensstörungen leiden und vermehrt beißwütig u. aggressiv reagieren**. Dies alles weiß auch ein **Tierarzt** aus Pirmasens, denn auf die Frage der 2. Vors., ob er seinen Hund impft, antwortete er: „Nein!“, ferner sagte er: „**ihr werdet mit eurer Aktion keinen Erfolg bei den Tierärzten haben, denn die wollen sich diese Einnahmen nicht entgehen lassen!**“ „**Wir impfen unsere Haustiere noch zu Tode,**“ Tierärztin K.N., die mit dieser Äußerung anonym bleiben will. Eine andere TÄin schrieb uns: „Den Menschen muss klar gemacht werden, dass die **Impfung eine erhebliche Attacke und ein massiver Eingriff in unsere Körperfunktionen darstellt, die Liste der Impffolgen ist lang**, auch und vor allem der Ausbruch von Krankheiten, die dem Organismus bereits innewohnen, die er **ungeimpft selbst in Ruhe halten könnte**, von der **Weitergabe der Impfschäden an unsere Nachkommen** ganz zu schweigen.“ **Das ganze Elend fängt schon mit den Antikörpertests beim Tierarzt an, einmal sind sie positiv, dann wieder negativ, je nach Testkit. Ist er aber positiv, werden die Geschützte der Schulmedizin aufgefahren und die Tiere mit Chemie vollgepumpt!** Sollten sie diese ganze Prozedur lebend überstehen, werden sie anschließend chronisch krank(gemacht). Merkt der Tierhalter noch rechtzeitig, was mit seinem Tier geschieht, entzieht es diesem Teufelskreis und läßt es danach auch **nicht mehr impfen**, kann es noch gesund werden. „**Jeder Test misst das, was der Test misst, nur keiner weiß genau, was der Test misst.** Die Tests reagieren recht unspezifisch auf Proteine, nach dem Kaffeesatzleseprinzip: Ist Eduscho oder Tchibo besser für die Kaffeesatzleserei? **Jedenfalls kann kein Test Antikörper nachweisen, wenn der zugrundeliegende Körper niemals nachgewiesen wurde**“ (Dipl. Biol. Dr. rer. nat. Stefan Lanka, Virusentdecker). **Lieber Tierfreund**, helfen Sie mit, dass das **Impfverbrechen** bald ein Ende hat und unsere Tiere einer **sanften Heilweise** unterzogen werden. Sie haben ein gesundheitliches Problem, oder einen Schaden bei ihrem Tier zu beklagen, so schreiben oder mailen Sie uns, wir werden Ihnen weiterhelfen!

Wer ohne Vorlage eines wissenschaftlichen Beweises, bekannte und unbekannte Gifte in Tiere spritzt, ohne die biologischen Abläufe zu kennen, die diese Gifte verursachen, dieses abverlangt, stützt und fordert, betreibt verfassungswidrige Tierquälerei!

„Da aber sah ich, dass den meisten die Wissenschaft nur etwas ist, insofern sie davon leben und dass sie sogar den IRRTUM vergöttern, wenn sie davon ihre Existenz haben.“ **GOETHE**